

jung.sozialistisch.

Der Newsletter der Jusos in der SPD Dresden. Ausgabe 10/12

Inhaltsverzeichnis

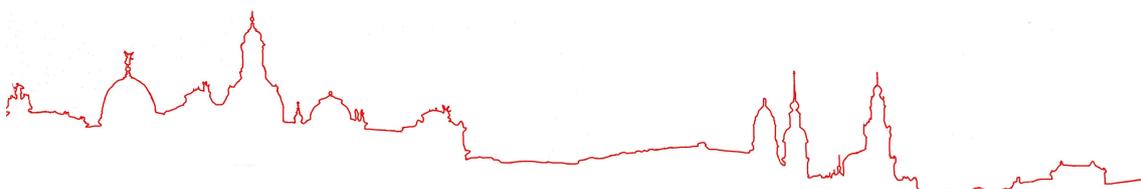
Vorwort	1
Termine	3
Einladung zur Vollversammlung (UBK) der Jusos Dresden	3
Kamingespräch mit Thomas Jurk (MdL)	4
AK Internationales	5
Redaktion	6

Vorwort



von Stefan Engel - Ein Jahr darf ich mittlerweile dieses Vorwort schreiben. Viele Textzeilen und den ein oder anderen Allgemeinplatz habe ich hier schon untergebracht. Manchmal war es wohl ganz gut zu lesen, in anderen Monaten konnte man die fehlende Kreativität und die Zeitnot des Autors geradezu aus den Zeilen herauslesen. Und doch frage ich mich, ob das wirklich ein ganzes Jahr war? Unsere Herbst-UBK im Jahr 2011 ist mir noch allgegenwärtig und zugleich beschleicht mich das Gefühl, dass wir seitdem einiges geschafft haben, aber bei weitem noch nicht dort sind, wo wir hinwollen.

Ein spannendes Jahr 2013 liegt vor uns: Wir werden einen Bundestagswahlkampf zu bestreiten haben. Zugegebenermaßen höchstwahrscheinlich mit einem Kandidaten, der uns nicht allen behagt und dessen Inthronisierung einen gewissen Nachgeschmack hinterlässt.



Aber sei es drum. Wahlkampfzeiten sind auch gute Zeiten für die Jusos: Wenn sich die Erfahrungen aus den letzten Wahlkämpfen bestätigen, werden wieder viele neue Leute zu den Jusos strömen und den Laden etwas aufmischen. Gut so! Wenn wir es als Verband schaffen, diese auch zu Aktivposten werden zu lassen, dann umso besser.

Natürlich machen wir Wahlkampf nicht in erster Linie um Neumitglieder zu gewinnen. Vielmehr wird es darum gehen unsere Dresdner BundestagskandidatInnen bestmöglich zu unterstützen und ihnen zu einem möglichst guten Wahlergebnis zu verhelfen. Vorher begibt sich die Dresdner SPD allerdings noch auf einen KandidatInnenfindungsprozess (es wird mehrere "Bürgerdialog"-Veranstaltungen geben), denn es gibt (erfreulicherweise) mehr BewerberInnen als Wahlkreise. In diesem Prozess, der seinen Abschluss in einer Wahlkreiskonferenz im Januar 2013 finden wird, werden auch die Jusos gefordert sein. Welche KandidatInnen vertreten unsere Positionen am besten, welche KandidatInnen können das Bild einer jungen und progressiven Dresdner SPD am besten nach außen tragen? Diese Fragen gilt es zu beantworten.

Gerne würde ich diesen Weg, aber auch viele andere mehr, mit euch gemeinsam gehen. Die Jusos Dresden werden am 13. Oktober ihre nächste Vollversammlung (UBK) abhalten und auch wieder einen neuen Vorstand wählen. Gerne würde ich das Vorsitzendenamt auch ein weiteres Jahr ausführen, um viele bisher (leider) noch nicht umgesetzte Ideen zu realisieren.

Abgesehen davon, lebt eine UBK natürlich auch von inhaltlichen Debatten. Kontroverse Meinungen, verschiedene Positionen und auch eine gewisse Portion Streit machen diese Veranstaltung erst so richtig spannend. Wenn ihr Anträge habt, dann immer her damit. :-D

Zu allerletzt noch ein Aufruf: Unsere Vollversammlung ist das höchste beschlussfassende Gremium der Jusos Dresden. Hier beraten wir über unsere inhaltlichen und organisatorischen Vorstellungen und entscheiden über die Personalfragen für das kommende Jahr. Kommt vorbei, bringt euch ein, auch falls ihr bisher nicht so aktiv in unserem Verband wart.

Wenn ihr Rückfragen oder Anmerkungen habt, dann stehe ich euch natürlich jederzeit gerne per Mail dafür zur Verfügung. Ich hoffe, wir sehen uns spätestens am 13. Oktober!

stefan.engel@jusos-dresden.de



Termine

- 11.10.2012, 19.00 Uhr: Offenes Mitgliedertreffen, Genossenschaft (Prießnitzstraße 20, Dresden)
- 13.10.2012, 12.00 Uhr: Vollversammlung (UBK) der Jusos Dresden, Von-Gerber-Bau (TU Dresden), Raum 52 (Bergstraße 53, Dresden)
- 17.10.2012, 18.30 Uhr: SPD-Unterbezirksvorstand, Herbert-Wehner-Saal (Könneritzstraße 5, Dresden)
- 23.10.2012, 18.30 Uhr: AK Internationales: Warum gibt es keinen Frieden im Heiligen Land?, Genossenschaft (Prießnitzstraße 20, Dresden)
- 26. – 28.10.2012, 18.00 Uhr: Landesarbeitskreis-Wochenende der Jusos Sachsen, Jugendbildungs- und begegnungszentrum Lichtentanne (Steinpleiser Straße 32, Lichtentanne)

Einladung zur Vollversammlung (UBK) der Jusos Dresden

Samstag, 13. Oktober 2012, ab 12 Uhr,

Von-Gerber-Bau (TU Dresden), Raum 52, (Bergstraße 53, 01069 Dresden) ([klick mich](#))

Wir möchten euch alle ganz herzlich zu unserer zweiten Vollversammlung (bürokratisch auch "Unterbezirkskonferenz") der Jusos Dresden im Jahr 2012 einladen. Die Unterbezirkskonferenz ist das höchste beschlussfassende Gremium der Jusos Dresden und es lohnt sich auch dieses Mal vorbeizuschauen. Wir werden nicht nur über verschiedene inhaltliche Anträge beraten, sondern auch einen neuen Vorstand mit einigen frischen Gesichtern wählen und über ein Arbeitsprogramm für die kommende Legislatur diskutieren. Sprich, es liegt an euch, die personellen und inhaltlichen Weichen für das kommende Jahr zu stellen!

Wir würden uns natürlich freuen, wenn ihr unsere Vollversammlung auch dieses Mal mit eigenen inhaltlichen Initiativen bereichern würdet. Sendet dazu eure Anträge möglichst bis zum Antragsschluss (10. Oktober, 21 Uhr) an stefan.engel@jusos-dresden.de (wenn sie später kommen, ist es auch nicht so dramatisch). Das abschließende Antragsbuch geht euch dann am 11. Oktober zu.

Vorläufige Tagesordnung:

1. Eröffnung durch den Vorsitzenden Stefan Engel
2. Konstituierung der Unterbezirkskonferenz
 - Wahl des Tagungspräsidiums
 - Wahl der Mandatsprüfungs- und Zählkommission
 - Beschlussfassung der Tagesordnung
 - Beschlussfassung der Geschäftsordnung
3. Rechenschaftsbericht des Juso-Vorstands und Entlastung
4. Antragsberatung



5. Wahl der/des Vorsitzenden
6. Wahl der/des stellvertretenden Vorsitzenden
7. Wahl der BeisitzerInnen
8. Wahl des ordentlichen und des stellvertretenden Mitglieds im Juso-Landesausschuss
9. Wahl der Mitglieder des erweiterten Landesausschuss
10. Schlusswort der/des Vorsitzenden

Kamingespräch mit Thomas Jurk (MdL)



von Michael Seifert - Gleich am Anfang des Monats und direkt nach der Sommerpause haben wir uns richtig ins Zeug gelegt und Thomas Jurk, Mitglied des Sächsischen Landtags, zum Kamingespräch eingeladen. In kleiner, gemütlicher und sehr informativer Runde kamen wir am 4. September in der Genossenschaft zusammen.

Nach kurzer Vorstellung unseres Gastes und einem kleinem Blick in seine Persönlichkeit sind wir der Frage nachgegangen, wie er vor 22 Jahren in den Landtag als ausgebildeter Funkmechaniker eingezogen ist. Er ist damit auch der dienstälteste Parlamentarier in der SPD Fraktion und konnte damit auf einen großen Erfahrungsschatz zurückgreifen. Als Höhepunkt seiner bisherigen politischen Laufbahn sprachen wir über seine Regierungsbeteiligung. Wir haben aber auch dunkle Momente, wie das Wahlergebnis von 2004 zur Sprache gebracht.

Nach einem umfangreichen Blick in die Vergangenheit, stimmten wir das kontroverse Thema der Zusammenarbeit mit der CDU im Zusammenhang der Landtagswahl 2014 an. An diesem Punkt musste auch ein Fazit der bisherigen Tätigkeit der jetzigen Regierung gezogen werden. Hier sprachen wir im Detail über die verfehlte Wirtschaftspolitik mit Eierschecke.

Bevor wir dann in die offene Diskussion gingen, beleuchteten wir noch den sehr umfangreichen Pfad der Energiewende und erörterten damit auch die Bundespolitik.

Zusammenfassend kann man von einer sehr aufschlussreichen Veranstaltung sprechen. Wir freuen uns auf unsere nächsten Gäste wie Daniela Kolbe, MdB, und Constanze Krehl, MdEP. Letztere treffen wir am 6. Dezember 19 Uhr in der Genossenschaft. Also schon mal vormerken. Es wird spannend!



AK Internationales

von *Fabian Wendt* - Außenpolitik ist spannend - und wir wollen wieder ein Forum haben uns darüber auszutauschen und etwas dabei zu lernen. Daher haben wir diesen Monat den AK Internationales aus seiner Sommer Siesta geholt und in den Arbeitsherbst geschickt. Mit gut 10 Teilnehmern und Teilnehmerinnen traf sich die erste Speerspitze, um festzulegen, mit welchem Programm wir ins Jahr gehen und an welche Referenten wir uns wenden werden, um anregenden Input zu bekommen.

Und es sind eine Menge heißer Themen dabei: Vom Nahen Osten und dem stets heiklen Palästinakonflikt und Friedensplan, über die US Präsidentschaftswahl, China, den internationalen Waffenhandel, grenzüberschreitende Kriminalität und vieles mehr. Kern des kommenden Jahres wird Europa sein. In dem Projekt, mit dem der Weltkrieg überwunden und Freiheit hinter den Eisernen Vorhang und in die Mittelmeerdiktaturen getragen wurde, liegt unsere einzige Chance, zukünftig auf der Weltbühne nicht den Baum hinten links zu spielen. Und dieses Projekt geht den Bach runter. Es sind nicht nur Haushaltskrisen und Massenarbeitslosigkeit, die berechtigte Sorgen auslösen. Es ist ein vergiftetes Klima unter den Entscheidungsträger, die längst weg davon sind, für einen künftigen Bund den Boden zu bereiten, Europa weiterzubauen - zu Ende zu bauen. Stattdessen ist Titanik-Stimmung angesagt. Die Schwimmwesten werden angelegt und jeder ist nur darauf bedacht, seine Haut ins Trockene zu bringen, auch wenn er dafür den Nachbarn das Paddel über den Kopf ziehen muss. Wir reißen gerade in wenigen Jahren das ein, was zwei Generationen vor uns, die den anderen nur als Erzfeind aus der Schule kannten, für uns mühsam aufgebaut haben.

Damit muss Schluss sein. Wir sind davon überzeugt, dass es viele Gründe gibt, warum wir einen europäischen Bundesstaat brauchen, aber wir wollen uns der harten Frage stellen, wie dieser aussehen muss und wie wir unsere Nachbarn für ein solches Europa in der Krise gewinnen können. Antworten auf diese Fragen werden wir uns in diesem Jahr erarbeiten und dafür brauchen wir jeden hellen Kopf, der sich mit einbringen will!

Schaut euch also doch mal unser Jahresprogramm an, kommt vorbei, wenn euch ein Thema interessiert und haltet euch über den AK auf Facebook auf dem Laufenden. <http://www.facebook.com/groups/AK.Int.Jusos.DD>

Das Jahresprogramm des AK Internationales:

Oktober: "Warum gibt es keinen Frieden im heiligen Land?" - Podiumsdiskussion zum Nahostkonflikt und dem Friedensprozess.

November: "Die USA - Eine Weltmacht auf dem Abstieg?" - Hintergründe und historische Diskussion der tiefen Krise der Vereinigten Staaten.



Dezember: "Die Ära Xi in China. Was die Welt von der neuen Supermacht erwarten sollte." - Hintergründe zum politischen System Chinas und dessen neuer Führung für die kommenden 10 Jahre.

Januar: "Europa jetzt! Position für einen Bundesstaat - Gründe für eine politische Union"

Februar: "Der Kriegsfall: Wie verhindern wir die Kriege der Zukunft? Und wer greift ein, wenn das nicht hilft?" - Diskussion zu den großen Konfliktherden der Welt und der zukünftigen Rolle der EU in diesen.

März: "Europa jetzt! Position für einen Bundesstaat - Wie soll das neue Europa aussehen?"

April: "Europa jetzt! Position für einen Bundesstaat - Mit welchen Strategien überzeugen wir unsere Nachbarn zu einem Zusammenschluss?"

Mai: "Die Internationale Linke" - Hintergrund zu einer politischen Schule anlässlich des Internationalen Workers Youth Festivals 2013 in Dortmund.

Juni: "Sicherheit ohne Grenzen? Schutz vor internationalem Verbrechen, Drogen und Terror in einer globalen Welt." - Kooperationsveranstaltung mit dem LAK SIRENE.

Juli: "Der Waffenhandel weltweit: Profiteure, Sanktionen, Kriege." - Podiumsdiskussion mit Kritikern und Vertretern der Rüstungsindustrie.

Redaktion

Liebe Jusos,

bei Fragen und Änderungs- bzw. Verbesserungsvorschlägen könnt ihr euch gerne an uns unter anastasia.bass@jusos-dresden.de oder mathias.rudolph@jusos-dresden.de wenden. Ansonsten hoffen wir auf eure rege Mitarbeit und freuen uns schon sehr auf die nächsten Beiträge.

Mit vielen Grüßen
Anastasia und Mathias

Redaktionsschluss: 29. Oktober 2012

